

Schule im Aufbruch-Tag

Freitag, **09.11.2018**, 10.00-17.00 Uhr

(Ernst-Reuter-Schule Pattensen. Kooperative Gesamtschule (Platz St. Aubin 1, 30982 Pattensen))

Bildungsinnovatoren wie Margret Rasfeld konfrontieren uns seit langem damit:

Die aktuelle Schule mit ihrer einseitigen Ausrichtung auf (kognitive) Wissensvermittlung,
dem Glauben an vermeintliche Altershomogenität,
dem alles dominierenden Konkurrenzprinzip
und der frühen Sortierung wird den Anforderungen des 21. Jahrhunderts nicht gerecht.

Unsere Gesellschaft braucht Menschen,
die über ausgeprägte Problemlösungskompetenzen verfügen,
die gut kommunizieren und Konflikte bearbeiten können,
die es gewohnt sind, Verantwortung zu übernehmen,
die teamfähig sind
und ihr Wissen und ihre Kompetenzen in den Dienst gemeinsamer Anliegen stellen.

„Schule im Aufbruch“ steht für die Transformation von Schulen, also für grundlegende, systemische
Veränderung dessen,
wie Lernen und Zusammenleben in der Schule organisiert werden.

Mit der regionalen Vernetzung unterstützt die Initiative Schule im Aufbruch gemeinsam mit dem BNW Schulen,
die sich auf diesen Weg machen wollen bzw. diesen Weg bereits ein Stück gegangen sind.

Ein Schule im Aufbruch-Tag wird zukünftig zweimal jährlich in Niedersachsen stattfinden,
um neue Transformationsprozess-Impulse
und die Möglichkeit zu geben, sich mit weiteren teilnehmenden Schulen auszutauschen.

Programm:

10.00-10.20 Uhr	Einstieg:
10.00-10.02	Begrüßung (<i>Team Schule im Aufbruch</i>)
10.03-10.05	musikalischer Beitrag (<i>Schüler_innen der Ernst-Reuter-Schule</i>)
10.05-10.20	Safe the Planet-Märchen (1) (<i>Olaf Steinl</i>)
10.20-10.50 Uhr	Grußworte:
	<i>Niedersächsisches Kultusministerium</i>
10.50-12.05 Uhr	Vortrag:
	„Bildung für nachhaltige Entwicklung – Herausforderung. Chance. Verantwortung!“
	Margret Rasfeld (<i>Ehemalige Schulleiterin der Evangelischen Schule Berlin Zentrum, Autorin, Mitbegründerin der Initiative „Schule im Aufbruch“</i>)
	Thomas Hohn (<i>Greenpeace</i>)
12.05-13.00 Uhr	Ankündigung der Workshops + Eintrag in Teilnehmer_innen-Listen
13.00-14.00 Uhr	Mittagessen + <i>Raum für Gespräche und Vernetzung</i>

14.00-15.30 Uhr	<p>Workshops:</p> <p>1) „Wie gelingt Zukunftsbildung“ Thomas Hohn (<i>Greenpeace</i>)</p> <p>2) „Partizipation durch Praxisprojekte“ Anna Broich (<i>Das macht Schule</i>)</p> <p>3) „Mutlich! Mut zum eigenen Potential“ Patrick Herrmann (<i>Der Mutstifter</i>)</p> <p>4) „Beziehungslernen: Resonanz. Empathie. Intuition“ Christin Heuer (<i>intus³</i>)</p> <p>5) „Konsum folgt Bewusstsein: Bildung für nachhaltigen Konsum durch Achtsamkeitstraining (BiNKA), praktische Übungen“ Jacomo Fritzsche (<i>Institut für Achtsamkeit und Nachhaltigkeit</i>)</p> <p>6) „Digitale Medienkompetenz! Gemeinsam lernen, für einen nachhaltigen Bildungserfolg.“ David Salim (<i>MyGatekeeper</i>)</p> <p>7) „Vom Regenwald ins Klassenzimmer – was ich als globale Tierärztin zum Stundenplan beitragen kann.“ Hannah Emde (<i>Nepada Wildlife e.V.</i>)</p> <p>8) „Junge HeldInnen im Einsatz für Natur-, Umwelt- und Tierschutz“ Olaf Steinl (<i>Safe the Planet-Märchen</i>)</p> <p>9) „Plant for the Planet“ Klimabotschafter (<i>Plant for the Planet</i>)</p> <p>10) „Selbstwirksamkeitserfahrungen von Kindern und Jugendlichen stärken durch Peer-Coaching in Schulen und in der Kooperation mit außerschulischen Partnern. Perspektiven und Möglichkeiten in Niedersachsen.“ Claudia Schanz (<i>MK Niedersachsen, Referat 23: Politische Bildung, Gedenkstätten, Globales Lernen und Mobilität, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)</i>)</p>
15.35-15.50 Uhr	<p>Safe the Planet-Märchen (2) (<i>Olaf Steinl</i>)</p>
15.50-16.30 Uhr	<p>Präsentation der Schule im Aufbruch-Netzwerke Niedersachsen</p>
16.30-17.00 Uhr	<p>Abschluss (<i>Margret Rasfeld</i>)</p>